



Kommunikation Motorsport

Daniel Schuster

Telefon: +49 151 42134732

E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

www.audi-motorsport.info

www.audi-newsroom.de

Audi-Doppelspitze bei der Russland-Premiere

- **Zwei Audi RS 5 DTM auf dem Moscow Raceway in Startreihe eins**
- **Tabellenführer Mike Rockenfeller auf dem besten Startplatz**
- **Auch Mattias Ekström in Reihe eins**

Ingolstadt/Moskau, 3. August 2013 – Mit einer Doppelspitze geht Audi in das erste DTM-Rennen der Geschichte in Russland: Bei der Premiere auf dem Moscow Raceway starten Mike Rockenfeller und Mattias Ekström mit ihren beiden Audi RS 5 DTM aus der ersten Reihe (Sonntag ab 13:15 Uhr MESZ live im „Ersten“).

Auf der rund 80 Kilometer nordwestlich von Moskau gelegenen neuen DTM-Rennstrecke hinterließen die Audi RS 5 DTM von Anfang an einen starken Eindruck. Im Freien Training am Vormittag fuhren sieben Audi-Piloten in die Top acht, am Nachmittag holten Tabellenführer Mike Rockenfeller im Schaeffler Audi RS 5 DTM des Audi Sport Team Phoenix und Mattias Ekström im Red Bull Audi RS 5 DTM des Audi Sport Team Abt Sportsline die beiden besten Startpositionen für Audi.

Entscheidend war auf dem 2,555 Kilometer langen Moscow Raceway ausnahmsweise der dritte Abschnitt des Zeittrainings. Das Einzelzeitfahren der besten vier musste kurzfristig aus Sicherheitsgründen gestrichen werden, weil der Rettungshubschrauber keine Starterlaubnis mehr hatte. Mit der absolut schnellsten Zeit des Tages (58,423 Sekunden) sicherte sich Mike Rockenfeller zum zweiten Mal in dieser Saison Startplatz eins. Für Audi war es die insgesamt 70. Pole-Position in der DTM.

„Natürlich bin ich sehr zufrieden, Erster zu sein und bei der Premiere der DTM in Russland von der Pole-Position zu starten“, sagte Mike Rockenfeller. „Mein Audi RS 5 DTM war heute perfekt, das Team Phoenix hat tolle Arbeit geleistet. Meine Pace war heute so gut, dass ich mir auch in Q4 zugetraut hätte, auf Platz eins zu fahren. Wir wussten, dass das Qualifying hier sehr wichtig ist, aber wir haben auch schon für das Rennen gearbeitet. Deshalb hoffe ich, dass unser Auto auch morgen im Rennen gut funktioniert. Mal abwarten, was da Wetter macht und was es sonst noch für Überraschungen in Russland gibt ...“



Mattias Ekström gelang mit Startplatz zwei das bisher beste Trainingsergebnis der Saison. Der Schwede schaffte erstmals in diesem Jahr den Sprung unter die besten vier. Sein Teamkollege Jamie Green verpasste die Top vier mit seinem Red Bull Audi RS 5 DTM als Fünfter nur knapp.

Miguel Molina (Audi RS 5 DTM), Adrien Tambay (Audi ultra RS 5 DTM), Filipe Albuquerque (Audi Financial Services RS 5 DTM/Audi Sport Team Rosberg) und Timo Scheider (AUTO TEST Audi RS 5 DTM) gehen von den Startpositionen elf, zwölf, 13 und 14 ins Rennen. Edoardo Mortara (Playboy Audi RS 5 DTM) startet von Platz 16, nachdem ihm in Q2 mehrere Zeiten wegen Verlassens der Strecke in Kurve eins gestrichen wurden.

„Es ist toll, dass bei der Russland-Premiere der DTM zwei Audi RS 5 DTM in der ersten Startreihe stehen“, erklärte Dieter Gass, Leiter DTM bei Audi Sport. „Unsere Autos haben hier von Anfang an sehr gut funktioniert. Das Ende des Qualifyings war natürlich etwas kurios, aber ich denke, ‚Rocky‘ und Mattias (Ekström) hätten auch in Q4 sehr gute Chancen gehabt, in die erste Reihe zu fahren. Beide waren in allen Sessions schnell und immer ganz vorne dabei. Mit drei Autos unter den besten fünf und sieben in der Top 14 haben wir insgesamt eine gute Ausgangsposition für das morgige Rennen. Und mit Blickrichtung Meisterschaft ist es besonders erfreulich, dass Mike Rockenfeller von der Pole-Position startet und damit die Möglichkeit hat, seine Tabellenführung auszubauen.“

Die DTM-Premiere auf dem Moscow Raceway wird am Sonntag um 15:30 Uhr Ortszeit (13:30 Uhr in Deutschland) gestartet. Fans in vielen Ländern der Welt können das Rennen über den YouTube-Channel der DTM unter www.youtube.com/dtmint live verfolgen. Insgesamt zeigen 39 TV-Sender die DTM live in 141 Länder. In Deutschland überträgt die ARD im „Ersten“ am Sonntag ab 13:15 Uhr live aus Moskau.

– Ende –

Im Jahr 2012 hat der Audi-Konzern 1.455.123 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert und bei einem Umsatz von € 48,8 Mrd. ein operatives Ergebnis von € 5,4 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun (China) und Jakarta (Indonesien). Ab Ende 2013 fertigt die Marke mit den Vier Ringen zudem in Foshan (China) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 70.000 Mitarbeiter, davon rund 50.000 in Deutschland. Bis 2015 plant es Investitionen in Höhe von rund € 11 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel lautet CO₂-neutrale Mobilität.